

# BERA

## Beratung im schulischen Kontext

Mit den Studiengängen Beratungslehramt und Schulpsychologie qualifiziert sich die Universität Bamberg durch ein breites Lehrangebot an schulbezogener Beratung sowie weitreichender Expertise in beratungsrelevanten Forschungsthemen.

BERA bündelt die vorhandenen Expertisebereiche in der Lehre und macht sie allen Lehramtsstudiengängen zugänglich. Verschiedene Lernkontexte sollen Studierenden ermöglichen, ihr Rollenverständnis zu reflektieren, Beratungswissen zu erwerben und Erfahrungen in der Beratung zu sammeln. Damit schlägt BERA eine Brücke zwischen den Anforderungen der Praxis und dem noch geringen Stellenwert der Beratungskompetenz in der Aus- und Weiterbildung von Lehrkräften.

### Förderung der Beratungskompetenz von Lehramtsstudierenden

#### Mit der Entwicklung eines Querschnittsmoduls

im Lehramtsstudium möchten wir:

- die Reflexion des Rollenverständnisses als Beraterin und Berater im schulischen Kontext fördern
- Beratungswissen und Gesprächskompetenz ausbauen
- praxisnahe und anwendungsorientierte Lehr- & Lerninhalte entwickeln und verfügbar machen



#### Mit der Entwicklung eines Beratungszentrums

möchten wir:

- einen Lernort für Lehramtsstudierende schaffen
- Beratungsangebote im schulischen Kontext für verschiedene Zielgruppen entwickeln und erproben
- Studierende im Rahmen der Praxisanteile des Querschnittsmoduls einbeziehen

#### Lernziele

- Kompetenzbegriff klären und Richtziele ableiten z.B. in Anlehnung an Hertel (2010):
  - Personale/Soziale Kompetenzen
  - Prozesskompetenz/ Gesprächsführungskompetenz
  - Fachwissen zu Beratungsthemen
- Grob- & Feinziele für verschiedene Beratungsakteure spezifizieren

#### Szenarien

- Lern- und Beratungsszenarien auf jeweilige Grob- & Feinziele abstimmen z.B.
  - Vorlesung, Seminar, Übung, Tutorium, Multiplikatorschulung, Training, Coaching, Kollegiale Beratung, Individualberatung
- Organisationale Rahmenbedingungen berücksichtigen

#### Vernetzung

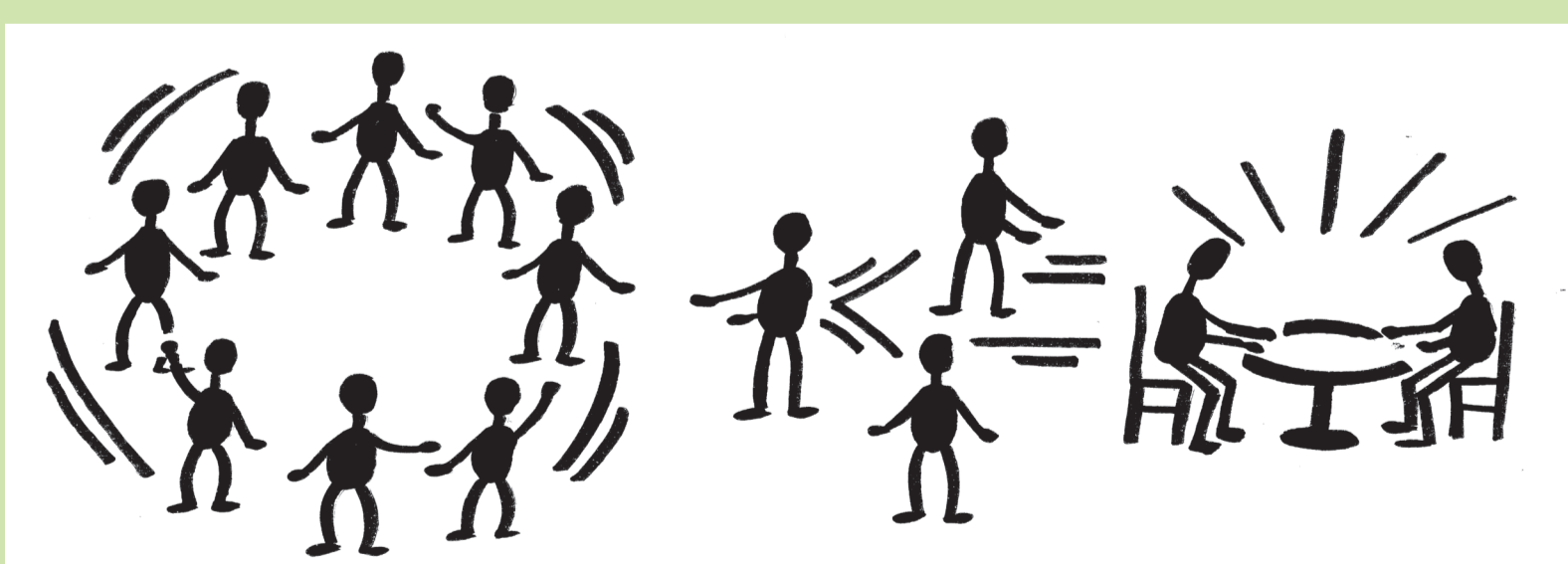
- Innerhalb des WegE Projekts
- In der Universität: Lehramtsstudierende untereinander und mit Expertinnen und Experten aus schulrelevanten Forschungsbereichen vernetzen
- In der Region: Schulen, Staatliche Schulberatungsstellen, Beratungsexpertinnen und -experten der Praxis einbeziehen

#### Forschung

- Beratungsanlässe im Kontext Schule
- Unterschiedliche Beratungshaltungen und deren Veränderung über die Zeit
- Beratung im schulischen Kontext als Prozessberatung
- Methoden für den Erwerb von Beratungskompetenz

#### Lehrveranstaltungen zur Vernetzung der Lehramtsstudierenden

1. Lehramtsstudierende besuchen im Rahmen des EWS-Studiums eine Vorlesung und Übungen.
2. Studierende der Schulpsychologie & des Beratungslehramts leiten als ausgebildete Tutorinnen & Tutoren Übungen an.
3. Studierende werden in Beratungsprozesse des Beratungszentrums einbezogen.



#### Anwendungsorientierte Seminare mit und in der Schulpraxis

z.B. „Beratung & Gesprächsführung“  
Lernort Universität

z.B. „Kollegiale Beratung“  
Lernort Kollegium

#### Beteiligte:

Wissenschaftlerinnen & Wissenschaftler,  
Lehramtsstudierende,  
Lehrkräfte



Erfahrungsaustausch  
Selbstreflexion  
Videofeedback  
Rollenspiele  
Fallarbeit



Ansprechpartner:

Prof. Dr. Barbara Drechsel  
Prof. Dr. Jörg Wolstein  
  
Dipl.-Psychologin Stephanie Bauer  
Schulpsychologin Dorothea Horn  
Schulpsychologin Daniela Spätgens

Kontakt:

beratung.wege@uni-bamberg.de

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung